

Vollmacht zur Beantragung der Altersvorsorgezulage (Dauerzulageantrag)



Gültig ab 20

Die Frist für die Beantragung der Altersvorsorgezulage endet mit Ablauf des zweiten Kalenderjahres, das auf das Beitragsjahr folgt (§ 89 EstG). Fällt das Ende der Frist auf einen Sonnabend, Sonntag oder einen gesetzlichen Feiertag, so endet die Frist mit Ablauf des nächstfolgenden Werktags (§ 108 Abs. 3 Abgabenordnung (AO)).

DWS Investment GmbH
Mainzer Landstraße 11 – 17
60329 Frankfurt am Main

Postanschrift :
60612 Frankfurt am Main

Daten des Antragstellers:

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Name	Vorname
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Straße, Nr.	Postleitzahl/Ort
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Geburtsdatum	Sozialversicherungs-/Zulagenummer
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Steuer-Identifikationsnummer/TIN	

Altersvorsorgevertrags-Nr.

(Bitte vollständig eintragen,
z.B. T123456701)

<input type="text"/>																			
----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

Art der Zulageberechtigung

Ich bin derzeit **unmittelbar zulageberechtigt**. Unmittelbar zulageberechtigt sind Personen, die im jeweiligen Förderzeitraum in einer inländischen gesetzlichen Rentenversicherung pflichtversichert waren.

Beamtenstatus (Bitte erteilen Sie in diesem Fall Ihrem Dienstherrn, dem zur Zahlung des Arbeitsentgelts verpflichtenden Arbeitgeber oder der die Versorgung anordnenden Stelle fristgemäß eine Einwilligungserklärung zur Übermittlung der maßgeblichen Einkommensdaten sowie der Bestätigung der Zugehörigkeit zum begünstigten Personenkreis an die ZfA.)

Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft

AK-Mitgliedsnummer

Daten des Ehepartners/Lebenspartners:

(Nur erforderlich, wenn der Antragsteller mittelbar zulageberechtigt ist, die Kinderzulage durch Zustimmung des Ehepartners/Lebenspartners auf den Antragsteller übertragen wird oder Kindergeldberechtigter und Antragsteller nicht identisch sind.)

männlich

weiblich

divers

Vollmacht zur Beantragung der Altersvorsorgezulage (Dauerzulageantrag)



Name/Titel	Vorname	Geburtsname
Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit	Geburtsort
Sozialversicherungs-/Zulagenummer	Steuer-Identifikationsnummer/TIN	

Daten der Kinder:

Kinderdaten	Kind 1	Kind 2	Kind 3	Kind 4
Vorname, Name				
Geburtsdatum				
Steuer-Identifikationsnummer/TIN				
Familienkasse				
Kindergeldnummer				
Anspruchszeitraum (für das beantragte Kalenderjahr)	vom <input type="text"/> / 20 bis <input type="text"/> / 20	vom <input type="text"/> / 20 bis <input type="text"/> / 20	vom <input type="text"/> / 20 bis <input type="text"/> / 20	vom <input type="text"/> / 20 bis <input type="text"/> / 20
Kindergeldberechtigter				

Zustimmung der Ehefrau/des Lebenspartners, dem das Kindergeld ausgezahlt wird

Ich stimme zu, dass mein von mir nicht dauernd getrennt lebender Ehemann/Lebenspartner – bis auf Widerruf meinerseits – für die nachfolgend angekreuzten Kinder die Kinderzulage erhält. Der Widerruf muss spätestens am 31. Dezember des Beitragsjahres, für das die Zustimmung nicht mehr gelten soll, bei der DWS Investment GmbH vorliegen.

(Die Unterschrift ist nur bei Übertragung der Kinderzulage auf den Ehemann/anderen Lebenspartner erforderlich.)

Zustimmung für	Kind 1	Kind 2	Kind 3	Kind 4
----------------	--------	--------	--------	--------

Vollmacht zur Beantragung der Altersvorsorgezulage (Dauerzulageantrag)



Steuer-Identifikations-
nummer/TIN

Familienkasse

Kindergeldnummer

Anspruchszeitraum
(für das **beantragte**
Kalenderjahr) vom / 20 vom / 20 vom / 20 vom / 20
bis / 20 bis / 20 bis / 20 bis / 20

Kindergeldberechtigter

Daten der Kinder:

Kinderdaten Kind 9 Kind 10 Kind 11 Kind 12

Vorname, Name

Geburtsdatum

Steuer-Identifikations-
nummer/TIN

Familienkasse

Kindergeldnummer

Anspruchszeitraum
(für das **beantragte**
Kalenderjahr) vom / 20 vom / 20 vom / 20 vom / 20
bis / 20 bis / 20 bis / 20 bis / 20

Kindergeldberechtigter

Zustimmung der Ehefrau/des Lebenspartners, dem das Kindergeld ausgezahlt wird

Ich stimme zu, dass mein von mir nicht dauernd getrennt lebender Ehemann/Lebenspartner – bis auf Widerruf meinerseits – für die nachfolgend angekreuzten Kinder die Kinderzulage erhält. Der Widerruf muss spätestens am 31. Dezember des Beitragsjahres, für das die Zustimmung nicht mehr gelten soll, bei der DWS Investment GmbH vorliegen.

(Die Unterschrift ist nur bei Übertragung der Kinderzulage auf den Ehemann/anderen Lebenspartner erforderlich.)

Zustimmung für Kind 5 Kind 6 Kind 7 Kind 8
Kind 9 Kind 10 Kind 11 Kind 12

Vollmacht zur Beantragung der Altersvorsorgezulage (Dauerzulageantrag)



<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Ort	Datum	Unterschrift der Ehefrau/des Lebenspartners, dem das Kindergeld ausgezahlt wird

Vollmacht zur automatischen Beantragung der Altersvorsorgezulage

Ich bevollmächtige die DWS Investment GmbH bis auf Weiteres, die Altersvorsorgezulage für meinen Altersvorsorgevertrag für jedes Beitragsjahr bei der Zentralen Zulagenstelle für Altersvermögen (ZfA) zu beantragen. Eine Änderung der persönlichen Verhältnisse, die zur Erhöhung (z. B. durch Geburt eines Kindes), Minderung oder Wegfall des Zulageanspruchs führt, werde ich der DWS Investment GmbH unverzüglich mitteilen. Meine Vollmacht werde ich vor Ablauf des Beitragsjahres widerrufen, für das die DWS Investment GmbH keinen Antrag auf Altersvorsorgezulage stellen soll.

Mir ist bewusst, dass anfallende Zulagen von einer staatlichen Behörde, der Zentralen Zulagenstelle für Altersvermögen (ZfA) berechnet und gewährt werden. Die ZfA handelt dabei nicht unter der Verantwortung der DWS Investment GmbH.

<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Ort	Datum	Unterschrift des Antragstellers (bei Minderjährigen Unterschriften der gesetzlichen Vertreter)

Erläuterungen zum Ausfüllen der Vollmacht zur Beantragung der Altersvorsorgezulage (Dauerzulageantrag)

Vollmacht zur Beantragung der Altersvorsorgezulage (Dauerzulageantrag)



Gültig ab

Die Frist für die Beantragung der Altersvorsorgezulage endet mit Ablauf des zweiten Kalenderjahres, das auf das Beitragsjahr folgt (§ 89 EStG). Fällt das Ende der Frist auf einen Sonnabend, Sonntag oder einen gesetzlichen Feiertag, so endet die Frist mit Ablauf des nächstfolgenden Werktags (§ 108 Abs. 3 Abgabenordnung (AO)).

DWS Investment GmbH
Mainzer Landstraße 11 – 17
60329 Frankfurt am Main

Postanschrift :
60612 Frankfurt am Main

Daten des Antragstellers :

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Name	Vorname
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Straße, Nr.	Postleitzahl/Ort
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Geburtsdatum	Sozialversicherungs-/Zulagenummer
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Steuer-Identifikationsnummer/TIN	

Altersvorsorgevertrags-Nr.

(Bitte vollständig eintragen,
z.B. T123456701)

<input type="text"/>									
----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

Art der Zulageberechtigung

Ich bin derzeit **unmittelbar zulageberechtigt**. Unmittelbar zulageberechtigt sind Personen, die im jeweiligen Förderzeitraum in einer inländischen gesetzlichen Rentenversicherung pflichtversichert waren.

Beamtenstatus (Bitte erteilen Sie in diesem Fall Ihrem Dienstherrn, dem zur Zahlung des Arbeitsentgelts verpflichtenden Arbeitgeber oder der die Versorgung anordnenden Stelle fristgemäß eine Einwilligungserklärung zur Übermittlung der maßgeblichen Einkommensdaten sowie der Bestätigung der Zugehörigkeit zum begünstigten Personenkreis an die ZfA.)

Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft
AK-Mitgliedsnummer

Daten des Ehepartners/Lebenspartners:

(Nur erforderlich, wenn der Antragsteller mittelbar zulageberechtigt ist, die Kinderzulage durch Zustimmung des Ehepartners/Lebenspartners auf den Antragsteller übertragen wird oder Kindergeldberechtigter und Antragsteller nicht identisch sind.)

männlich weiblich divers

Vollmacht zur Beantragung der Altersvorsorgezulage (Dauerzulageantrag)



Name/Titel	Vorname	Geburtsname
Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit	Geburtsort
Sozialversicherungs-/Zulagenummer	Steuer-Identifikationsnummer/TIN	

Daten der Kinder :

Kinderdaten	Kind 1	Kind 2	Kind 3	Kind 4
Vorname, Name				
Geburtsdatum				
Steuer-Identifikationsnummer/TIN				
Familienkasse				
Kindergeldnummer				
Anspruchszeitraum (für das beantragte Kalenderjahr)	vom MM / JJ bis / 20			
Kindergeldberechtigter				

Zustimmung der Ehefrau/des Lebenspartners, dem das Kindergeld ausgezahlt wird

Ich stimme zu, dass mein von mir nicht dauernd getrennt lebender Ehemann/Lebenspartner – bis auf Widerruf meinerseits – für die nachfolgend angekreuzten Kinder die Kinderzulage erhält. Der Widerruf muss spätestens am 31. Dezember des Beitragsjahres, für das die Zustimmung nicht mehr gelten soll, bei der DWS GmbH vorliegen.

(Die Unterschrift ist nur bei Übertragung der Kinderzulage auf den Ehemann/anderen Lebenspartner erforderlich.)

Zustimmung für	Kind 1	Kind 2	Kind 3	Kind 4
----------------	--------	--------	--------	--------

**Vollmacht zur Beantragung der Altersvorsorgezulage
(Dauerzulageantrag)**



<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Ort	Datum	Unterschrift der Ehefrau/des Lebenspartners, dem das Kindergeld ausgezahlt wird

Vollmacht zur automatischen Beantragung der Altersvorsorgezulage

Ich bevollmächtige die DWS Investment GmbH bis auf Weiteres, die Altersvorsorgezulage für meinen Altersvorsorgevertrag für jedes Beitragsjahr bei der Zentralen Zulagenstelle für Altersvermögen (ZfA) zu beantragen. Eine Änderung der persönlichen Verhältnisse, die zur Erhöhung (z. B. durch Geburt eines Kindes), Minderung oder Wegfall des Zulageanspruchs führt, werde ich der DWS Investment GmbH unverzüglich mitteilen. Meine Vollmacht werde ich vor Ablauf des Beitragsjahres widerrufen, für das die DWS Investment GmbH keinen Antrag auf Altersvorsorgezulage stellen soll.

Mir ist bewusst, dass anfallende Zulagen von einer staatlichen Behörde, der Zentralen Zulagenstelle für Altersvermögen (ZfA) berechnet und gewährt werden. Die ZfA handelt dabei nicht unter der Verantwortung der DWS Investment GmbH.

<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Ort	Datum	Unterschrift des Antragstellers (bei Minderjährigen Unterschriften der gesetzlichen Vertreter)

Alle Angaben gemacht ?

Hier zu **Ihrer Unterstützung** eine Checkliste der wichtigsten Angaben :

Gültig ab/rückwirkende Vollmacht

Für eine rückwirkende Vollmacht zur Beantragung der Altersvorsorgezulage geben Sie bitte das Jahr an, ab dem die Vollmacht gelten soll (z. B. bei unvollständiger Antragsstellung im Jahr 2025 kann die Vollmacht bis Ende 2027 nachgereicht werden). Die Frist für die Beantragung der Altersvorsorgezulage endet mit Ablauf des zweiten Kalenderjahres, das auf das Beitragsjahr folgt (§ 89 EStG). Fällt das Ende der Frist auf einen Sonnabend, Sonntag oder einen gesetzlichen Feiertag, so endet die Frist mit Ablauf des nächstfolgenden Werktags (§ 108 Abs. 3 Abgabenordnung (AO)).

Daten des Antragstellers/Daten des Ehegatten/Lebenspartners – Sozialversicherungsnummer:

Die 12-stellige Sozialversicherungsnummer können Sie Ihrem Sozialversicherungsausweis und/oder Ihrem Nachweis zur Sozialversicherung entnehmen. Ihr Arbeitgeber/Ihre Personalstelle kann Ihnen nähere Auskünfte erteilen. Haben Sie keine Versicherungsnummer und gehören Sie auch nicht zum rentenversicherungspflichtigen Personenkreis, gilt folgendes: Beamte und ihnen gleichgestellte Personen beantragen eine Zulagenummer über ihren Dienstherrn bzw. Arbeitgeber oder über die Versorgung anordnende Stelle. Bitte tragen Sie in diesen Fällen „wird beantragt“ ein. Alle anderen Personen erhalten von der ZfA aufgrund ihrer persönlichen Antragsdaten eine Zulagenummer.

Wichtig!

Fehlerhafte Angaben bei Geburtsdatum/Sozialversicherungsnummer (Geburtsdatum ist in der Sozialversicherungsnummer – Ziffern 3 bis 8 – enthalten).

Steuer-Identifikationsnummer (TIN)

Die Steuer-Identifikationsnummer (TIN) wird seit dem 1. Juli 2007 vom Bundeszentralamt für Steuern jedem Bürger vergeben, diese ist nicht identisch mit der Steuernummer. Sie besteht aus **11 Ziffern** und muss im Rahmen der maschinellen Übermittlung der Bescheinigung nach § 10a EStG an das zuständige Finanzamt mit angegeben werden.

Wichtig!

Geben Sie die Steuer-Identifikationsnummer (TIN) bei den Daten des Ehegatten/Lebenspartners und bei den Daten der Kinder – sofern Kinderzulagen beantragt werden – ebenfalls mit an.

Unmittelbar zulageberechtigt

sind Personen, die – zumindest zeitweise – in der inländischen gesetzlichen Rentenversicherung pflichtversichert sind. Des Weiteren: Kindererziehende für die ersten 36 Monate nach der Geburt, sofern die Kindererziehungszeiten beim zuständigen Rentenversicherungsträger beantragt wurden, Bezieher von Entgeltersatzleistungen (Kranken- oder Arbeitslosengeld), Wehr- und Zivildienstleistende, Vorruhestandsgeldbezieher, geringfügig Beschäftigte, die auf die Versicherungsfreiheit verzichtet haben. Zu den unmittelbar Zulageberechtigten gehören auch Beamte, Richter, Berufssoldaten und denen gleichgestellte Personen sowie Empfänger von Versorgungsbezügen wegen Dienstunfähigkeit, wenn sie eine **Einwilligung fristgemäß** gegenüber der zuständigen Stelle (z. B. Dienstherrn, die Versorgung anordnende Stelle) abgegeben haben.

Wichtig!

Geben Sie die Steuer-Identifikationsnummer (TIN) bei den Daten des Ehegatten/Lebenspartners und bei den Daten der Kinder – sofern Kinderzulagen beantragt werden – ebenfalls mit an.

Mittelbar zulageberechtigt

sind Ehegatten/Lebenspartner, die nicht selbst zum zulageberechtigten Personenkreis gehören (und einen sog. „Huckepackvertrag“ abschließen). Um die Zulagen zu erhalten, muss der andere Ehegatte/Lebenspartner unmittelbar zulageberechtigt sein. Beide müssen uneingeschränkt einkommenssteuerpflichtig sein und dürfen nicht dauernd getrennt leben.

Wichtig!

Verwechslung mittelbare/unmittelbare Zulageberechtigung: Bitte Felder „Daten des Ehegatten/Lebenspartners“ vollständig ausfüllen.

Familienkasse

Die zuständige Familienkasse ist i. d. R. die Bundesagentur für Arbeit. Ausnahme: Wird das Kindergeld über den Arbeitgeber ausgezahlt, ist der Arbeitgeber auch die zuständige Kindergeldkasse.

Kindergeldnummer

Die Kindergeldnummer steht auf dem Kindergeldbescheid und/oder auf dem Kontoauszug bei Überweisung des Kindergeldes.

Wichtig!

Bei Beschäftigten im öffentlichen Dienst und Beamten muss die Personalnummer als Aktenzeichen angegeben werden.

Anspruchszeitraum

Bitte geben Sie hier die Monate an, in denen Sie im beantragten Kalenderjahr Kindergeld bezogen haben bzw. beziehen werden (z. B. von Januar 2020 – Dezember 2020).

Zustimmung der Ehefrau/des Lebenspartners, dem das Kindergeld ausgezahlt wird

Bei verheirateten Ehepartnern/Lebenspartnern steht die Kinderzulage der Mutter/dem Lebenspartner, dem das Kindergeld ausgezahlt wird, zu. Die Zustimmung durch Unterschrift der Ehefrau/des Lebenspartners wird nur dann benötigt, wenn der Ehemann/andere Lebenspartner die Kinderzulagen beantragen möchte.

Vollmacht zur automatischen Beantragung der Altersvorsorgezulage

Durch die Bevollmächtigung erreichen Sie, dass der Anbieter Ihnen zukünftig nicht jährlich ein Antragsformular übersendet. Die Zulage wird in den Folgejahren solange in Ihrem Namen von der DWS Investment GmbH bei der ZfA beantragt, bis Sie Ihre Vollmacht widerrufen.